

Inhaltsverzeichnis

Der Teufel holt zu Budissin einen Küchenjungen	3
---	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [Dritte Abtheilung: Teufelssagen](#) | [nächste Sage >>>](#)

Der Teufel holt zu Budissin einen Küchenjungen

Gräve, S. 194.

Auf dem Schloß Ortenburg bei [Budissin](#) hielten einst die Edlen der [Lausitz](#) ein großes Zechgelage und auch die [Dienerschaft](#) bekam weidlich zu trinken. Da war auch ein Küchenjunge, ein ruchloser Kerl, Säufer und Flucher. Der rief im [Rausche](#) den [Teufel](#) an, er möchte ihn doch holen, stampfte mit dem Fuße auf den Boden und [schimpfte](#) auf den Teufel, daß er ein feiger Wicht sei und nicht einmal so viel Courage hätte, einen Küchenjungen zu holen.

Das muß denn doch dem Teufel zu arg gewesen sein; er erschien in furchtbarer Gestalt, ergriff den Burschen beim Schopfe und fuhr mit ihm durch das auf den Schloßhof gehende [Küchenfenster](#), über welchem er ihm den [Schädel](#) zerschmetterte, wovon die Blutspuren vor nicht gar zu langer Zeit noch zu sehen waren.

Quelle: [Karl Haupt](#), [Sagenbuch der Lausitz](#), Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz1](#), [oberlausitz](#), [bautzen](#), [teufelssagen](#), [teufel](#), [ortenburgbautzen](#), [fest](#), [dieser](#), [betrinken](#), [schimpfen](#), [fenster](#), [schädel](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzi-121&rev=1673262349>

Last update: **2025/01/30 11:08**

